

UN | IT | E²

heav | E

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



DLR Projektträger



Mach mit,
gemeinsam für die
Energiewende in
Nordhessen!

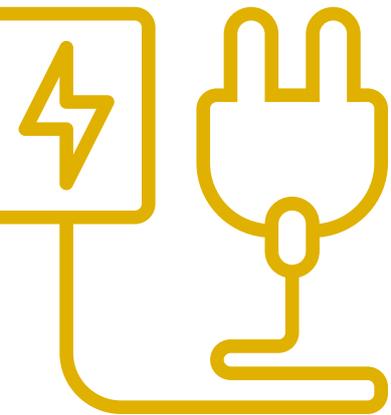


Bewirb dich jetzt!

Teilnehmer:innen für den „Feldtest Elektromobilität“ rund um Baunatal gesucht.
Vergütung zwischen 70 – 100 € pro Monat!

Die Energiewende gesamtwirtschaftlich sinnvoll und nachhaltig gestalten

Ein flächendeckender Einsatz von Elektroautos und der damit verbundene höhere Strombedarf stellt das Energiesystem vor neue Herausforderungen. Deshalb ist es für die Automobil- und Energiewirtschaft und insbesondere die Verteilnetzbetreiber umso wichtiger, die Bedürfnisse von Elektroautonutzer:innen zu verstehen, um die Elektromobilität optimal in das bestehende Energiesystem zu integrieren.



Netzdienliche Ladekonzepte oder -tarife können dazu beitragen, die Ladevorgänge von Elektroautos zu koordinieren, um die bestehenden Netzkapazitäten optimal zu nutzen und so die Kosten für den Netzausbau zu reduzieren – für den Netzbetreiber und den Kunden.

Ziel unseres Feldtests ist es, die Ausgestaltung solcher Ladekonzepte aus Nutzersicht zu untersuchen.



Netzdienliche Ladekonzepte – Was ist das?

Das Ziel netzdienlicher Ladekonzepte ist es, das Ladeverhalten eines Elektroautos neben den eigenen Bedürfnissen an den verfügbaren Netzkapazitäten zu orientieren und dadurch die Überlastung des Stromnetzes in Spitzenzeiten effektiv zu vermeiden. Netzdienliches Laden ist somit die Grundvoraussetzung, um bei gleichzeitigem Erhalt der Versorgungssicherheit die breite Integration der Elektromobilität in die Verteilnetze zu ermöglichen. Verbunden damit ist außerdem ein kostengünstiger und effizienter Netzausbau.

Netzdienliche Ladekonzepte können allgemein auf Preisreizen oder auf direkten Steuerungsvorgaben basieren. In beiden Fällen liegt das Ziel in einer idealen Ausnutzung der Netzkapazitäten bei gleichzeitigem Komfort-erhalt für die Elektroautonutzer:innen.

125 Teilnehmer gesucht – Bewirb dich jetzt!

Wir bieten 125 Teilnehmern die Möglichkeit an unserem 18-monatigen Feldtest in und um Baunatal teilzunehmen. Folgende Voraussetzungen musst du für deine Teilnahme erfüllen:

- Wohnhaft im Testgebiet in und um Baunatal
- (Zeitnahe) Nutzung eines Elektroautos. Hybridfahrzeuge sind dabei nicht mit inbegriffen
- Besitz einer geeigneten Wallbox oder die Möglichkeit, eine Wallbox zu Hause installieren zu können. Falls du keine Wallbox besitzt, prüfen wir deine eingegebenen Daten trotzdem und können dir eventuell eine Lösung anbieten. Bewirb dich also in jedem Fall gerne!
- Interesse an Einblicken in dein Ladeverhalten, Vorschläge zur Optimierung auszuprobieren und an Umfragen teilzunehmen



Wie funktioniert die Teilnahme?

Jetzt bewerben und am Feldtest teilnehmen:

1. Registrierung auf der Webseite

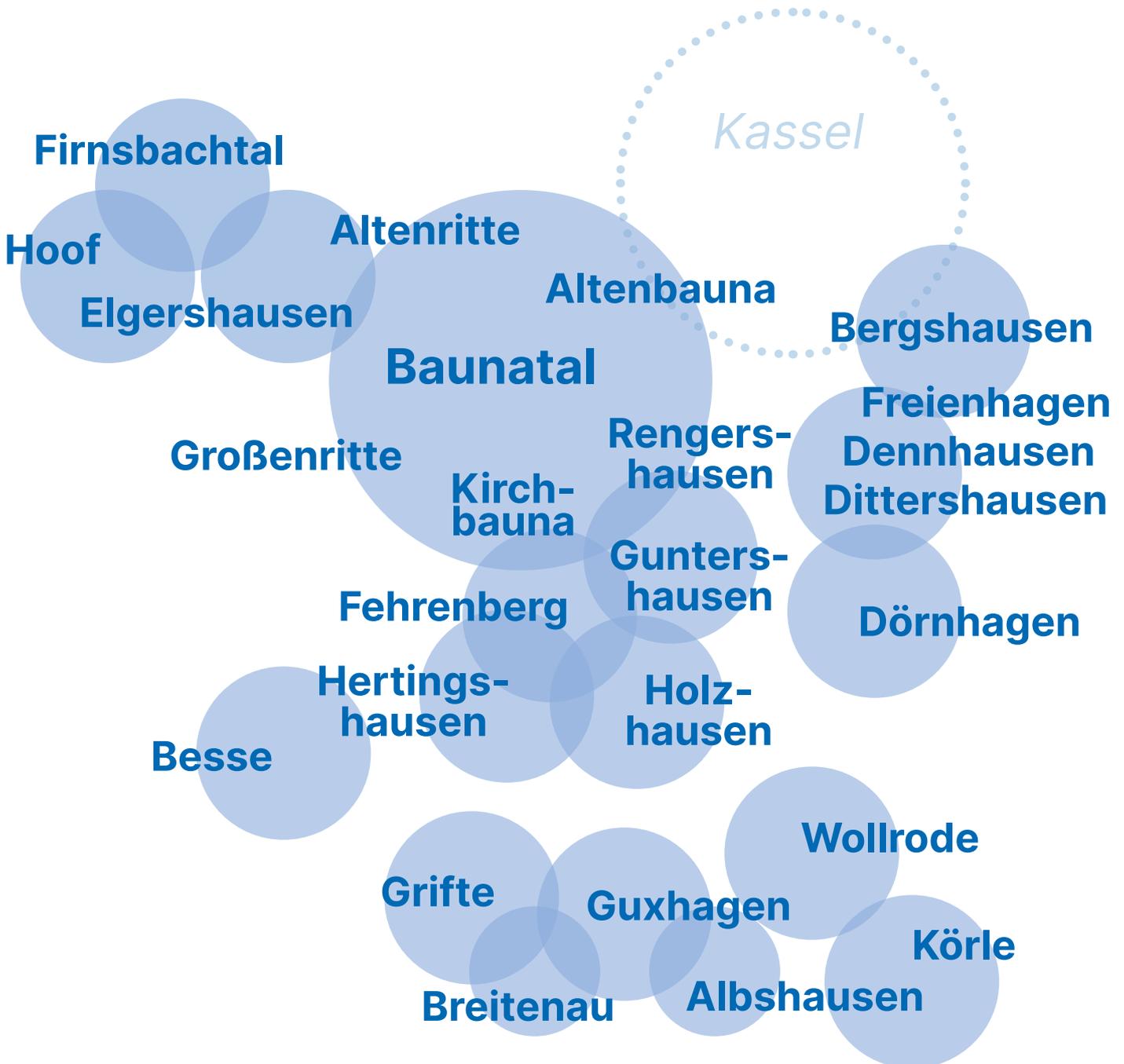
2. Gegebenenfalls Kontaktaufnahme zur Vervollständigung der Daten

3. Prüfung der Voraussetzungen für eine Teilnahme

4. Kontaktaufnahme und Zusendung des Teilnehmervertrages

Das Feldtest-Gebiet

Befindet sich dein Wohnsitz in unserem Feldtestgebiet, so hast du die Möglichkeit, dich für die Teilnahme zu bewerben.



Der Feldtest-Ablauf

Registrierung und Teilnahme am Feldtest

Nach deiner Registrierung prüfen wir deine Angaben.

Bei Erfüllung aller Teilnahmebedingungen erhältst du die Vertragsunterlagen, die unterschrieben zurückzuschicken sind.

Der Feldtest startet mit dem im Vertrag festgelegten Datum.

Test-Phase

Ca. 4 Wochen vor dem offiziellen Feldtest-Start erfolgt die Installation der erforderlichen Hardware und die Kommunikation zwischen deiner Wallbox und der genutzten Software wird getestet.

Feldtest-Phase 1

In der ersten Phase des Feldtests beobachten wir dein reguläres Ladeverhalten.

Feldtest-Phase 2-6

In den übrigen Feldtest-Phasen bieten wir dir unterschiedliche Ladetarife an, die ein netzdienliches Laden fördern können.

Werde Teilnehmer und sichere dir zwischen 70 und 100 Euro pro Monat!

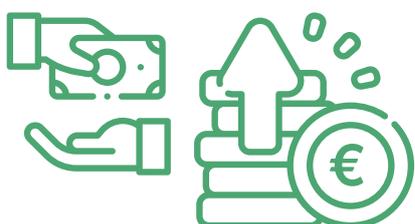
Alle Teilnehmer unseres Feldtests erhalten eine monatliche Vergütung zwischen 70 und 100 Euro. Die Vergütung setzt sich aus einem festen Betrag von 70 Euro pro Monat und einem variablen Anteil von bis zu 30 Euro pro Monat zusammen. Die feste Vergütung wird für die Erfassung der Ladedaten und die Teilnahme an den Befragungen auf monatlicher Basis ausgezahlt. Die Prämie von bis zu 30 Euro pro Monat ist abhängig von den ausgewählten bzw. genutzten Ladetarifen und dem eigenen Ladeverhalten und wird am Ende jeder Feldtest-Phase ausgezahlt. Die Auszahlungen erfolgen durch die Universität Kassel.



70 Euro monatliche Vergütung für die Erhebung deiner Ladedaten und der Teilnahme an Umfragen



Bis zu 30 Euro monatliche Prämie – abhängig vom genutzten Ladetarif und deinem Ladeverhalten



Bis zu 100 Euro monatlich für deine Teilnahme am Feldtest

Noch Fragen?



Ansprechpartner

Christian Dobler-Eggers
Regionalmanagement Nordhessen GmbH
Projektleitung HEAV|E

☎ +49 (0)151 61500988

✉ unit-e2@regionnordhessen.de

Projektpartner:

EAM Netz

Ein Unternehmen der  Gruppe



**U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T**

**REGIONALMANAGEMENT
NORDHESSEN**
Gemeinsam.Zukunft.Gestalten.



VOLKSWAGEN
AKTIENGESELLSCHAFT

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



DLR Projektträger

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages